

Leiter/Leiterin der Fotothek, Bibliotheca Hertziana

An der Bibliotheca Hertziana

(Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte), Rom

ist zum 1. März 2011

die Stelle des/der Leiters/Leiterin der Fotothek zu besetzen

(Bis Entgeltgruppe 15 TVöD zuzügl. Auslandsbezüge bei gegebenen Voraussetzungen)

Die Fotothek mit ihren rund 750.000 Aufnahmen ist neben der Bibliothek das zweite unentbehrliche Arbeitsinstrument unseres Forschungsinstituts. Ihr steht voraussichtlich 2012 ein kompletter Umzug inkl. Neuaufstellung bevor, der durch eine Bestandssichtung vorbereitet werden muß; diese soll auch der Vorbereitung einer umfassenden Digitalisierung des Bestandes dienen.

Der Leiter/die Leiterin ist verantwortlich für sämtliche Bereiche der Fotothek: Akquisition, Erschließung, Aufstellung und Konservierung der Bestände, Personal-führung, Mittelverwaltung.

Die Hauptaufgaben liegen in folgenden Bereichen:

Akquisition in Übereinstimmung mit den Forschungszielen des Instituts und seinen wissenschaftlichen Abteilungen, inklusive der Planung und Leitung von Fotokampagnen,

Leitung der wissenschaftlichen EDV-Inventarisierung, der Weiterentwicklung des digitalen Katalogs sowie der Verbundsysteme wissenschaftlicher Bildarchive, Durchführung umfangreicher Digitalisierungskampagnen des Altbestands und ggfs. Beantragung von Drittmitteln,

Verantwortung für die zeitgemäße Konservierung des analogen Bestands.

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit abgeschlossener Dissertation im Fach Kunstgeschichte mit dem Schwerpunkt italienische Kunst und mehrjähriger adäquater Berufserfahrung.

Erwartet werden durch Publikationstätigkeit ausgewiesene Kompetenz auf dem Gebiet der italienischen Kunst- und/oder Architekturgeschichte, Vertrautheit mit Einrichtungen der kunsthistorischen Grundlagenforschung und ihren

Problemen, umfassende Sprachkenntnisse insbesondere des Italienischen, Personalführungs- und Arbeitsorganisationsfähigkeiten. Wir wünschen uns eine überdurchschnittlich engagierte Persönlichkeit, die darüber hinaus aktiv an den wissenschaftlichen Veranstaltungen des Instituts teilnimmt. Eigene Forschungstätigkeit ist willkommen und erwünscht, aber nicht Bestandteil des Stellenprofils.

Die Max-Planck-Gesellschaft will den Anteil von Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Max-Planck-Gesellschaft ist bemüht, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen erbitten wir bis 15.12.2010 an:
Prof. Dr. Sybille Ebert-Schifferer
Geschäftsführende Direktorin
Bibliotheca Hertziana (Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte)
Via Gregoriana 28
I - 00187 Roma

Quellennachweis:

JOB: Leiter/Leiterin der Fotothek, Bibliotheca Hertziana. In: ArtHist.net, 19.10.2010. Letzter Zugriff 03.12.2025. <<https://arthist.net/archive/33007>>.